

LitCam aus Frankfurt: 2. Platz beim DEICHMANN-Förderpreis

Die LitCam (Frankfurt Book Fair Literacy Campaign) aus Frankfurt wurde am 21. November in Köln mit dem 2. Preis des DEICHMANN-Förderpreises gegen Jugendarbeitslosigkeit ausgezeichnet. Die Initiative unterstützt benachteiligte Kinder und Jugendliche in herausragender Weise, sich in die Gesellschaft zu integrieren. Durch das Projekt „Fußball trifft Kultur“ der LitCam werden Sprach- und Bewegungsförderung miteinander verbunden: 45 Minuten wird Fußball gespielt, 45 Minuten wird gelernt. Eine Kombination aus Fußballtraining und Lerneinheiten, die sich besonders an Schülerinnen und Schüler aus sozial schwächerem Umfeld richtet. Auf spielerische Weise werden auf dem Fußballplatz neben Sozialverhalten auch Sprachkenntnisse vermittelt. Für dieses Engagement wurde der Initiative LitCam ein Preisgeld in Höhe von 8.000,00 Euro durch den Initiator des Förderpreises, Heinrich Deichmann, überreicht.

Im Jahr 2007 hat die LitCam, eine internationale Kampagne der Frankfurter Buchmesse zur Grundbildung und Alphabetisierung, das Projekt „Fußball trifft Kultur“ gestartet. Durch die Kombination von Fußball, Förderunterricht und kulturellen Events wird den Kindern ein besseres soziales und kommunikatives Verhalten vermittelt. Beispiele für diese Angebote sind gemeinsame Museumsbesuche, Projektstage oder Fußballturniere. So können die Schüler ihre Lernschwächen und Sprachdefizite spielerisch und mit Spaß ausgleichen. Neben der Teamfähigkeit wird dadurch auch das eigene Selbstbewusstsein der Kinder gestärkt.



Heinrich Deichmann Vorsitzender des Verwaltungsrats der Deichmann SE, Susi Kentikian Boxweltmeisterin und Schirmherrin, Jugendtrainer mit Schülern des Projekts mit Leiterin der LitCam Karin Plötz